

///
LIEBE VOLLEYBALLFREUNDE

Was gibt es Schöneres im Leben als eine gemeinsame Passion? 100 lizenzierte Volleyballerinnen treiben mit Leidenschaft im VB Neuenkirch Sport. Als Einzelspielerin integriert in einer harmonisierenden Mannschaft spielt sich Volleyball motivierter und unbelasteter. Neben Athletik, Technik, Taktik ist der Teamgeist das entscheidende Element, um erfolgreich zu sein. Ich bin überzeugt, dass dieses positive Zusammengehörigkeitsgefühl in jedem unserer Teams vorhanden ist. Für die kommende Saison 2017/2018 wünsche ich allen Teams, dass sie gemeinsam Siege erkämpfen, die Freude am Volleyball teilen und so viele unvergessliche Erlebnisse haben werden. Danke an jede Trainerin, jeden Trainer, jede Spielerin für ihre Leidenschaft für den Volleyball-Sport. Für ihren unermüdelichen Einsatz, damit unvergessliche Sporterlebnisse möglich werden. Gerne danke ich an dieser Stelle auch unseren Sponsoren, die uns helfen, Volleyball auf diesem Niveau zu spielen.

Ich hoffe, dass ich Ihr Interesse für diesen tollen Sport wecken konnte. Wir laden Sie ein, ein Meisterschaftsspiel eines unserer Teams in den Turnhallen Grünau oder Sem-pach Station mitzuverfolgen und unsere Teams lautstark anzufeuern.

Sportliche Grüsse
Lisa Bachmann, Präsidentin



Mit viel Teamgeist zum Regionalmeistertitel

Das gab's noch nie in der Geschichte des VB Neuenkirch. Unsere Juniorinnen 1. Liga holten sich in souveräner Manier den Regionalmeistertitel. Und so überraschte es dann nicht, dass die Spielerinnen zu grossen und lauten Siegestänzen aufbrachen und selber eigentlich kaum glauben konnten, was sie da vollbracht hatten. «Wir sind Regionalmeister», wie

cool tönt das denn?! Das Team hat sich zu Beginn der Saison nie eine solche Sensation zu wünschen gewagt. Von Spiel zu Spiel fing man aber etwas konkreter zu träumen an. Plötzlich häuften sich die Punkte auf dem Konto förmlich an. Die Spitzenposition wurde eingenommen und nicht mehr freigegeben. Doch es blieb spannend. Beim letzten Spiel gegen

Volleya Obwalden mussten unbedingt zwei Punkte her. Hitchcock hätte sich am Spiel in Giswil für einen weiteren Roman inspirieren lassen können (würde er noch leben). Lange sah nämlich alles nach einem klaren Resultat aus. Unsere Girls zogen mit 2:0 Sätzen davon. Aber was passierte dann? War es Angst vor der eigenen Courage, die sich breitmachte? War es Nervosität, die Überhand nahm? Volleya zog gleich und plötzlich stand es 2:2. Ein fünfter Satz musste her. Die Chancen auf den Regionalmeistertitel waren noch immer intakt. Lange sah es nicht nach einem glücklichen Ende für die Neuenkircherinnen aus. Sie mussten nämlich gerade zu Beginn des Spiels einige Rückschläge einstecken. Doch das Team bewies Moral – und durfte sich am Schluss glücklich in die

Arme fallen. Zwar punktgleich mit dem zweitplatzierten Team aus Schüpfheim, doch mit dem besseren Punkteverhältnis, heisst der neue Regionalmeister der Juniorinnen 1. Liga??? NEUENKIRCH!!! Der ganze Verein ist sehr stolz auf euch!

◀ **SAVE THE DATE!**
SAISONERÖFFNUNG
mit Raclette
11.11.2017 ▶

///
INHALT

Erfolge der Juniorinnen	1
Damen-Teams	2
Dankeschön Anita	2
Vorstand	2
Jugend-Teams	3
Jahresrückblick	4



///
ERFOLGREICH

Bravo Plausch-Team

Auch das Plausch-Team sorgt für ein Novum im Verein. Die ambitionierten Pläuschlerinnen dürfen sich zum ersten Mal Meister nennen. In der höchsten Stärkeklasse haben sie regelrecht abgeräumt: Neun von zehn Siegen gehörten Neuenkirch.





DAMEN 1, 1. LIGA

Das Damen 1 startet in die Saison mit neuem Dress. Dank der treuen Sponsoren Sepp und Mariette Schnyder von der Holzpur AG, Neuenkirch, ist diese Neueinkleidung möglich. Wir danken den beiden für ihr nachhaltiges Engagement und freuen uns, sie am einen oder anderen Spiel begrüßen zu dürfen. Diese Mannschaft ist eine eingeschweisste Truppe. Genau mit diesem einzigartigen Team-Spirit schaffte das junge Team den Liga-Erhalt in der 1. Liga. Nach absolvierter Vorrunde resultierte ein sehr guter vierter Rang, welchen es zu verteidigen galt. Dies gelang leider nicht ganz und so konzentrierte sich alles auf die letzten Spiele. Bei der letzten Begegnung war Verlieren ein «no go». Gegen Allschwil mussten zwei Sätze her. Lange sah alles nach einer klaren Sache aus, aber auch die erste Mannschaft von Neuenkirch zeigte Respekt vor der eigenen Courage. Schlussendlich hiess das Resultat 3:2 für unser Fanionteam, was gleichbedeutend mit dem Liga-Erhalt war. Gratulation an unser Damen 1. Mittlerweile hat Hugo Baumann den Rücktritt gegeben und unterstützt das Team nächste Saison zusammen mit Fabienne Wey. Das Ziel ist klar: Der Ligaerhalt soll auch dieses Jahr wieder geschafft werden. Am liebsten ohne Wenn und Aber.

Hinten von links: Fabienne Wey (Co-Trainerin), Lisa Bachmann, Fabienne Stirnimann, Chantal Rööslü, Carina Camenzind, Simone Krummenacher, Hugo Baumann (Trainer), Sepp Schnyder (Sponsor). Mitte von links: Sarina Weingartner, Livia Affentranger, Aurelia Tröxler. Vorne von links: Mariette Schnyder (Sponsorin), Qendresa Dodaj, Marlen Bachmann, Leandra Camenzind.

DAMEN 2, 3. LIGA

Kein Team musste wohl so viele 2:3-Niederlagen einstecken wie unser Damen 2 in der vergangenen Saison. Verletzungsbedingte Ausfälle machten es dem Trainer Patrick Wapf oft nicht einfach. Häufig konnte er nur auf ein schmales Kader zählen und hatte wenig Möglichkeiten, auf die jeweiligen Gegner zu reagieren. Im Abstiegskampf schlug sich die Truppe wacker, und der Ligaerhalt konnte geschafft werden. Bereits hat die Vorbereitung für die neue Saison begonnen. Unter der neuen Trainerin Fabienne Wey will das Team einen Platz in der vorderen Hälfte anstreben. Die vier jungen Spielerinnen, die zum Team gestossen sind, sollen ebenfalls optimal integriert werden.



Hinten von links: Manuela Huwiler, Céline Dommen, Sarah Schmidli, Vanessa Schüpbach, Anja Wolfisberg, Simona Jäger, Fabienne Wey (Trainerin). Vorne von links: Céline Tschopp, Jasmine Hodel, Viviane Boog, Sina Stirnimann, Eveline Jäger, Isabelle Brunner.

DAMEN 3, 4. LIGA

Die jungen Spielerinnen vom Damen 3 starteten unter neuem Trainer in die Saison. Nicht immer wurden die Spielerinnen für ihre Leistungen belohnt und mussten viele Niederlagen einstecken. Am Schluss musste gar richtig hart für den Ligaerhalt gekämpft werden. Mit dem drittletzten Platz klappte dies ganz knapp. Als Saisonziel nennt die neue Trainerin Jasmine Hodel allem anderen voran den Ligaerhalt. Ausserdem soll sich die Abwehr verstärken und mehr Schnelligkeit und Flexibilität generiert werden. Mit dynamischen und intensiven Trainings werden die Spielerinnen an die Aufgaben in der Meisterschaft herangeführt. Wir wünschen euch viel Glück und viele Punkte!

Hinten von links: Jasmine Hodel (Trainerin), Melanie Brunner, Sara Lingg, Brigitta Schmid, Michelle Brunner, Sara Achermann. Vorne von links: Salima Strack, Lea Wicky, Fabienne Kneubühler, Vanessa Kneubühler, Catalina Contreras. Es fehlen: Chantal Rööslü und Mirjam Häfliger.



FIT MIT JACK

In der kommenden Saison halten sich die «Jack»-Anhängerinnen mit polysportiven Outdoor-Sportarten fit. Sie spazieren rund um Neuenkirch, steuern ihre Drahtesel um den Sempachersee und erklimmen gerne auch mal einen höheren Hügel.



SAVE THE DATE!
SAISONERÖFFNUNG
mit Raclette
11.11.2017



FOTOGRAFIN FRIEDA

Keine Pose zu gefährlich, kein Weg zu weit, um den optimalen Moment zu erwischen. Wir danken unserer Fotochefin Frieda Egloff herzlich für jeden fotografischen Blickfang.

VIELEN DANK FÜR ALLES, ANITA!



Trotz ihrer jungen Erscheinung zählt ihre Vereinsmitgliedschaft bereits unglaubliche 20 Jahre. Sie, das ist Anita Bühlmann, die auf diese GV hin ihr Amt im Vorstand abgeben hat. Dass sie eine von der ganz treuen Sorte ist, beweisen sieben Jahre im Vorstand, zehn Jahre im Lotto-



DAMEN PLAUSCH

Ein homogenes Team erarbeitete sich viele Siege. Einige mit mehr Aufwand, andere mit wenig Kräfteverschleiss. Am Schluss knallten Champagnerkorken und die Sportlerinnen liessen sich feiern. Unter die ersten drei will es das Team auch dieses Jahr schaffen. Dennoch stehen an oberster Stelle die tolle Kameradschaft und der Spass am Sport.

Hinten von links: Conny Krauer, Gabi Waser, Lone Stirnimann, Tamara Wiederkehr, Anita Bühlmann. Vorne von links: Claudia Schöpfer, Sandra Gassner, Andrea Camenzind. Es fehlen: Gaby Grüter, Gabi Kiser, Regula Moor, Isabella Wolf.



VORSTAND

Von links: Simona Jäger (Aktuarin, Schreiber- und Schiriwesen), Fabienne Stirnimann (Finanzen), Marlen Bachmann (Juniorinnen-Koordination), Lisa Bachmann (Präsidium), Andrea Sameli (Website/Sponsoring), Céline Tschopp (Material und Spielplan).

OK und acht Jahre als Schiedsrichterin. Und das alles für den VB Neuenkirch. Als sie damals, vor eben diesen vielen Jahren nach Neuenkirch zog, wollte sie Volleyball spielen. Ein Glück, dass sie beim VB Neuenkirch gelandet ist. «Gute Gspändlis, sportlich ambitioniert, toller Zusammenhalt, ein Top-Verein», damit beschreibt Anita ihren Stammverein. Auf die Frage, was ihr an ihrer Vorstandsarbeit besonders gefallen hat, meint sie augenzwinkernd: «Das Vorstandssessen...» Etwas ernster meint sie, dass es eine interessante und abwechslungsreiche Arbeit gewesen sei, von der sie viel gelernt, die ihr hin

und wieder auch etwas abverlangt habe. Mit ihrer aufgestellten und fröhlichen Art hat sie aber jede Krise gemeistert. Die Zukunft des Vereins ist ihr, als immer noch aktive Spielerin, natürlich ein Anliegen. In zehn Jahren wünscht sie sich immer noch eine 1. Liga mit einheimischen Nachwuchstalenten. Und – dass der Verein auch dann noch auf eine optimale Mischung aus jungen und erfahrenen Spielerinnen zählen darf. Der Vorstand und alle Vereinsmitglieder danken Anita für ihren grossen Einsatz. Schön, dass sie weiterhin in den Reihen des Vereins aktiv ist.



U23-JUNIORINNEN, 1. LIGA

Zur Titelstory gilt es nur noch anzufügen, dass das Juniorinnen 1 auch nächstes Jahr wieder auf Punktejagd geht. Mit dem neuen Trainer Christian Widmer wird ganz klar die Titelverteidigung angepeilt. Wir wünschen den jungen Wilden viel Erfolg!

Hinten von links: Christian Widmer (Trainer), Aurelia Troxler, Sarah Schmidli, Livia Afentranger, Chantal Roos. Vorne von links: Simone Krummenacher, Leandra Camenzind, Carina Camenzind, Sina Stirnimann, Vanessa Schüpbach. Es fehlt: Vivianne Boog.



U23-JUNIORINNEN, 4. LIGA

Nach dem letztjährigen Aufstieg von der 4. in die 3. Liga lautet das primäre Ziel Ligaerhalt. Daneben sollen viele wichtige Erfahrungen an den Meisterschaftsspielen gesammelt werden können. Am neuen System feilen, den Angriff verstärken, technische Grundlagen erarbeiten – es gibt viel zu tun. Dabei soll aber vor allem auch die Freude am Volleyball Priorität haben.

Hinten von links: Sophie Stirnimann, Giuliana Zihlmann, Michelle Schmid, Leandra Stocker, Carmen Imboden, Leandra Camenzind (Trainerin). Vorne von links: Nicole Mettler, Sara Achermann, Aline Krauer, Jana Nebiker. Es fehlen: Marlen Bachmann (Trainerin), Mara Baumbach, Melissa Bürgler, Vanesa Prenaj.



U11-, U13-JUNIORINNEN

Dürfen wir präsentieren? Die Neuenkircher Zukunft, was den Volleyballsport betrifft. Auch dieses Jahr stiessen wieder einige neue Mädchen zu den U11, die mehr über Volleyball, Spiel und Spass erfahren wollen. Bei den U13 geht es wieder darum, coole Teams zu formieren, die zusammen und mit einem tollen Teamgeist auf Punktejagd gehen. Trainerinnen: Marlen Bachmann, Leandra Camenzind und Melanie Stadelmann.

SAVE THE DATE!
1. Heimspiele
Sponsorenanlass
11.11.2017



U23-JUNIORINNEN, 2. LIGA

Voller Einsatz, toller Teamgeist und viel Motivation – das steht im Wunschbüchlein des Juniorinnen 2. Zusammen lachen, Freude haben am Sport – das sind wohl sehr gute Voraussetzungen für sportliche Höhenflüge und auch allfällige Zwischentaucher. Der letztjährige zweite Rang ist wieder im Visier der Mädchen. Hopp Neuechöuch!

Hinten von links: Nina Zwimpfer, Lea Wicki, Sara Lingg, Catalina Contreras, Anja Wolfsberg (Trainerin).

Vorne von links: Ramona Stadelmann, Sabrina Lang, Melanie Stadelmann, Vanessa Kneubühler, Fabienne Kneubühler. Es fehlen: Mirjam Hodel und Simone Krummenacher (Trainerin).

Besuchen Sie uns auf
vb-neuenkirch.ch
und bleiben Sie auf
dem laufenden!



U15-JUNIORINNEN A, 6:6

Alle Spielerinnen dieses Teams spielen in ihrer zweiten Saison auf dem Grossfeld. Nur knapp verpassten die Mädchen nach einer tollen Saison das Finalturnier. Das soll sich in dieser Saison natürlich ändern. Mit viel Sportgeist will das Team das Finalturnier erreichen und dann nicht nur mitspielen, sondern um eine Medaille kämpfen. «Let's fetz».

Hinten von links: Andrea Camenzind (Trainerin), Kim Wiederkehr (oben), Lynn Heinzer, Hanna Etterlin, Rahel Wicki (oben), Lynn Zwimpfer. Vorne von links: Sara Brun, Leila Matter, Lea Geisseler. Es fehlt: Erisa Krasniqi.



U17-JUNIORINNEN A

Ein neu zusammengewürfeltes, motiviertes und aufgewecktes Team, welches sich neu am Formieren ist. In der Vorbereitung ging es darum, an der individuellen Technik zu arbeiten. Ab Sommer stehen das System und der Teamgeist im Vordergrund, damit die fünf Turniere erfolgreich verlaufen. Mit dem Ziel, das Finalturnier im März 2018 zu erreichen.

Hinten von links: Vanesa Prenaj, Melissa Bürgler, Sabrina Lang, Ramona Stadelmann, Lisa Bachmann (Trainerin). Vorne von links: Lea Geisseler, Jana Nebiker, Melanie Stadelmann, Kim Wiederkehr. Es fehlen: Sophie Stirnimann, Mirjam Hodel.



U17-JUNIORINNEN B

In den wöchentlichen Trainings werden die Spielerinnen auf die anstehenden Turniere vorbereitet. Dabei sind Kondition, Koordination, Technik und Taktik im Fokus. Mit elf Spielerinnen steht ein grosses Kader zur Verfügung. Ziel ist, dass alle Mädchen Spielerfahrungen sammeln können, und dass das Bestmögliche aus jedem einzelnen Spiel herausgeholt werden kann.

Hinten von links: Lynn Heinzer, Michelle Schmid, Giuliana Zihlmann, Leila Matter. Vorne von links: Hanna Etterlin, Rahel Wicki, Véronique Heinrich, Lynn Zwimpfer, Sara Brun, Rahel Stirnimann, Leona Marku. Trainerinnen: Chantal Rössli (links), Melanie Brunner (rechts).



U15-JUNIORINNEN B 6:6

Hier geht ein neu formiertes Team mit jungen Spielerinnen an den Start. Ziele sind, sich zu einem tollen Team zu entwickeln, sich auf dem Grossfeld zu behaupten und das Läufersystem zu lernen. Die Spielerinnen sollen an den Turnieren viel Spass haben und – wer weiss – vielleicht ja sogar ein Ticket für das Finalturnier lösen ...

Hinten von links: Riana Bötschi, Mila Hirsli, Selina Dubach, Céline Schmidli, Kathrin Sager. Vorne von links: Andrea Camenzind (Trainerin), Sarina Gassmann, Aline Müller. Es fehlt: Erisa Krasniqi.

Das war die Saison 2016/2017



VOLLEYLAGER - UNTERWASSERWELT

Auch dieses Jahr verreist unsere Nachwuchsabteilung wieder ins Volleylager. Vom 9. bis 13. Oktober findet das Lager unter dem Motto «Unterwasserwelt» wieder einmal in Sarnen statt. Anja Wolfisberg startet mit ihrer Crew ins zweite von ihr geleitete Lager. Insgesamt brechen die «Neuecheler» schon zum 12. Mal in Volleyferien auf. Der ganze Verein wünscht allen Teilnehmern ein tolles, unvergessliches und lehrreiches Volleylager in der Unterwasserwelt von Sarnen. Nach dem 13. Oktober werden Bilder auf der Website aufgeschaltet und ein Lagerrückblick erwartet unsere Leser im nächsten Volleyflyer.



EHEMALIGE SENIOREN-SCHWEIZER-MEISTERINNEN VERREISEN

Es ist schon ein paar Jahre her, seit sich die sieben Frauen des VB Neuenkirch in souveräner Manier den Senioren-Schweizermeister-Titel ergatterten. Jetzt war es an der Zeit für ein gemeinsames Revival. Dieses Mal nicht in der Halle, sondern unter freier Luft. Zwei wunderbare Wandertage führten ins Berner Oberland, wo sie von Touren-Guidin Babs souverän umhergeführt wurden. Nächstes Jahr gerne wieder!

HUGO WIRD EHRENMITGLIED



Es waren wohl gleich mehrere Neuheiten in der Geschichte des VB Neuenkirch. Erstens hat bis anhin noch nie ein Mann die Ehrenmitgliedschaft unseres Vereins erlangt. Und zweitens wurde noch nie jemand während seiner Afrika-Ferien mit einem Handy-Film über seine Wahl informiert. Und das mit tobenenden Jubelgrüssen aus dem heimatlichen La Pista. Hugo Baumann hat viele Stunden in unser Damen 1 investiert in den vergangenen Jahren. Lange Zeit als 2. Liga-Trainer, darf er sich zwischenzeitlich 1. Liga-

Trainer nennen. Ein riesiger Erfolg, wenn man nur mal den Altersdurchschnitt des Teams ausrechnet. Auf Ende Saison 2016/2017 ist er nach der zweiten 1. Liga-Saison in Serie zurückgetreten. Nach zehn Jahren war nun definitiv genug. Aber...erstens kommt's anders und zweitens, als man denkt. Bereits hat Hugo den Rücktritt vom Rücktritt gegeben. Nachdem die Trainersuche unserer ersten Mannschaft erfolglos blieb, springt er nochmals in die Bresche. Danke Hugo!



PRÄSIDENTIN LISA

Das muss ihr erst einmal jemand nachmachen, unserer Präsidentin Lisa Bachmann: Vereinspräsidentin, erfolgreiche 1. Liga-Spielerin, Trainerin – und souveräne Beacherin. Das bewies sie vergangene Saison mit ihrer Partnerin Sara Baschung. Den persönlichen Höhepunkt haben die beiden am Städtli-Beach in Sursee erlebt. Ambitionslos sind sie angetreten und wollten es einfach mal in der Kategorie A2 versuchen. Daraus resultierten ein sensationeller dritter Rang und ein kleiner Final, der prominent auf dem Center Court im Städtli Sursee ausgetragen wurde. Hätte nicht so eine Affenhitze geherrscht, wäre Hühnerhaut-Feeling pur angesagt gewesen. Bravo Lisa und Sara!



PLAUSCHAUSFLUG

Es war wohl das erste Mal in der Geschichte des Plausausflugs, dass nicht das Originalprogramm absolviert werden konnte. Kein Problem aber für die flexible Reiseleiterin Frieda Egloff. Kurzerhand wurde das Reiseprogramm umgestellt und anstelle von Wanderkilometern gab's umso mehr Bündner Röteli, Jasskarten und viel Schnee. Das alles in den Fideriser Heubergen.



NADJA UND SARAH

Zwei langjährige und verdiente Spielerinnen haben auf die GV hin unseren Verein leider verlassen. Wir danken Sarah Affentranger und Nadja Stirnimann für ihre langjährige Vereinstreue, für ihr Engagement für den Vollwuchs, für ihren Einsatz zu Gunsten vieler gelungener Volleylager, für jeden Punktgewinn – für ALLES. Wir werden euch vermissen und hoffen, dass euer Weg irgendwann wieder zurück aufs Neuenkircher Volleyfeld führen wird.



OSTERTURNIER HAT TRADITION

Zum Saisonabschluss fand wieder das traditionelle Osterturnier statt. Den Anfang machten die Kleinen, die ein spannendes Turnier austrugen, bei dem Taktik, Technik, Spielwitz genauso gefragt waren wie Geschicklichkeit, Köpchen und Tempo. Die Grossen taten es den Kleinen gleich. Mit über 40 Teilnehmerinnen konnte ein Teilnehmerrekord verzeichnet werden.

ADVENTURE

Das Damen 1 hat auch dieses Jahr wieder einen spannenden Saisonabschluss erlebt. Für einmal liess man den Ball aussen vor und widmete sich den eigenen Balance-Künsten. Die Spielerinnen wagten sich mit ihren SUPs auf den Vierwaldstättersee und konnten so das Miteinander mal wieder in entspannter Art und Weise geniessen.



FLEISSIGE DV-HELPERINNEN

Zur 123. Delegiertenversammlung des Kantonalen Gewerbeverbandes (KGL) in Neuenkirch wurde der VB Neuenkirch im Service, bei der Essensvorbereitung und im Abwasch als Helfertruppe gewählt. Insgesamt 30 Vereinsmitglieder haben am Mittwoch, 3. Mai, den Gewerbeverband unterstützt. Die Volleyballerinnen durften viel Lob entgegennehmen und machten auch neben dem Spielfeld eine gute Figur.



CUPFINAL

Eine Gruppe Volleybegeisterte hat sich Ende März an den Cupfinal in Fribourg aufgemacht. Sie sahen spannende Partien, aus welchen schlussendlich bei den Frauen Volero Zürich als Siegerinnen hervorgingen. Bei den Männern holte Volley Amriswil verdienterweise den Pokal. Die Neuenkircher liessen es sich nicht nehmen, mit dem Captain des Sieger-Teams, Aleksander Ljubicic, für ein Bild zu posieren.